

Reinigung Klimaanlage

Klimaanlage | Mit der überarbeiteten Richtlinie VDI/ZDK 6032 haben der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) und der Zentralverband Deutsches Kfz-Gewerbe (ZDK) jetzt den Hygiene-Standard für Klimaanlagen im Auto neu definiert. Die neuen Anforderungen geben Kfz-Werkstätten ein Regelwerk an die Hand, das sich am aktuellen Stand der Technik orientiert.

VDI und ZDK empfehlen, mindestens einmal jährlich das gesamte Klimaanlage-System zu reinigen. Das heißt: Vor dem Einsatz eines neuen Innenraumluftfilters sollte auch das Filtergehäuse professionell gereinigt werden. Die organische Beladung des Filters hat auch das Filtergehäuse verunreinigt und muss vor einem Wechsel entfernt werden. Dies gilt ebenso für den Klimaanlage-Verdampfer, da sich an dessen Lamellen beim Kühlvorgang Kondenswasser bildet, was dazu führt, dass sich Bakterien und Schimmelpilze rasant vermehren können.

Die Klimaanlage-Reinigung „airco well“ von Tunap setzt die neuen Anforderungen von VDI und ZDK um. Das System setzt genau dort an, wo die Klimaanlage im Auto besonders anfällig für Schmutz und schädliche Mikroorganismen ist: bei der Pollenfilterbox und dem Verdampfer. Vor dem Einsetzen des neuen Innenraumluftfilters wird die Pollenfilterbox mit dem Reiniger gesäubert und so von allen Verschmutzungen befreit. Die Reinigung des Verdampfers erfolgt, indem er mithilfe einer Druckbecherpistole mit einem spezifischen Hygiene-Reiniger für Klimaanlagen kraftvoll durchgespült wird. Dadurch wird das gesamte Verdampfersystem gesäubert.

Regelmäßig angewendet, beugt es auch der Bildung unangenehmer Gerüche vor, indem es alle betroffenen Komponenten einer Autoklimaanlage nachhaltig reinigt und Mikroorganismen und potenzielle Krankheitserreger beseitigt. Das airco-well-Reinigungsverfahren erfüllt in Hinblick auf Ganzheitlichkeit,



Wirksamkeit, Gesundheitsverträglichkeit und Praxistauglichkeit als einziges Verfahren nachweislich die wissenschaftlich-technisch fundierten Kriterien der neuen Richtlinie VDI/ZDK 6032. Zudem hat airco well das Qualitätssiegel der Europäischen Stiftung für Allergieforschung (ECARF) erhalten, das Produkte und Dienstleistungen als geeignet für Allergiker/-innen kennzeichnet. diwi

Tunap GmbH & Co. KG
www.tunap.com

Impressum ISSN Nr. 1437-1162

Anschrift von Verlag und Redaktion

Auto Business Media
TECVIA GmbH
Aschauer Str. 30,
81549 München
Tel. 0 89/20 30 43-0
Fax Redaktion 0 89/20 30 43-12 18
Fax Anzeigen 0 89/20 30 43-12 40
www.autoservicepraxis.de

Herausgeber

Dipl.-Ing. Jürgen Wolz
(TÜV SÜD Auto Service GmbH),
Lars Kammerer (TÜV SÜD Auto Service GmbH)
Anschrift siehe Verlag

Redaktion

Chefredakteur (V.i.S.d.P.)
Dietmar Winkler (diwi) Tel. 0 89/20 30 43-27 92

Redaktion

Alexander Junk (aj) Tel. 0 89/20 30 43-23 10

Online-Redaktion

Ralf Padrtka (Leitung) Tel. 0 89/20 30 43-12 84
Timo Bürger Tel. 0 89/20 30 43-13 08
Thomas Maier Tel. 0 89/20 30 43-23 11

E-Mail jeweils:

vorname.name@tecvia.com

E-Mail Redaktion:

presse.dienste@tecvia.com

Ständige Mitarbeiter

Eva-Elisabeth Ernst, Marcel Schoch, Dieter Váthróder, Erwin Wagner

Herstellung

Heike Reim Tel. 0 89/20 30 43-22 83

Satz und Layout:

Magazine Team, Straive
Chennai/Indien, www.straive.com

Verlag

Geschäftsführer
Peter Lehnert Tel. 0 89/20 30 43-22 54

Verlagsleiter

Auto Business Media
Ralph M. Meunzel Tel. 0 89/20 30 43-12 03

Anzeigenleitung

Andrea Volz Tel. 0 89/20 30 43-21 24
Gültig ist die Anzeigen-Preisliste ab 01.01.2023

Anzeigenverkauf

Karin Rockel Tel. 0 89/20 30 43-11 93
(Teamleitung)
Sanja Klöppel Tel. 0 89/20 30 43-12 24
Birgit Zipfel Tel. 0 89/20 30 43-11 91

E-Mail jeweils: vorname.name@tecvia.com

Anzeigenverwaltung

Silvia Bauer Tel. 0 89/20 30 43-22 94
E-Mail: kontakt.anzeigen@tecvia.com

Marketingleitung

Anselm Homburger Tel. 0 89/20 30 43-21 48

Marketing

Sandra Zimmermann Tel. 0 89/20 30 43-22 57

Vertriebsleitung Fachzeitschriften

Tatjana Sachenbacher Tel. 0 89/20 30 43-16 27

Online-Medien

Ute Saueremann Tel. 0 89/20 30 43-22 18
Abo-Service Tel. 0 89/20 30 43-15 00
Fax 0 89/20 30 43-21 00

E-Mail:

vertriebsservice@tecvia.com

Der Verlag übernimmt keine Haftung für unangefordert eingesandte Manuskripte und Fotomaterial, daher besteht auch kein Anspruch auf Ausfallhonorar. Mit dem Autorenhonorar gehen die Verwertungs-, Nutzungs- und Vervielfältigungsrechte an den Verlag über, insbesondere auch für elektronische Medien (Internet, Datenbanken, CD-ROM). Es werden nur solche Manuskripte angenommen, die an anderer Stelle weder veröffentlicht noch gleichzeitig angeboten sind. Für die mit Namen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge übernimmt die Redaktion lediglich die pressegesetzliche Verantwortung; sie stellen also nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Erscheinungsweise

11 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreis

Einzelheft: € 10,90 netto/€ 11,66 brutto inkl. MwSt.; inkl. Versand. Jahresabonnement Inland: € 110,20 netto/€ 117,91 inkl. MwSt.; inkl. Versand. Ausland (Europa): € 122,20 netto/€ 130,75 inkl. MwSt.; inkl. Versand. Ausland (außerhalb Europas): auf Anfrage. Preisänderungen vorbehalten. Alle weiteren Aboangebote und -preise finden Sie unter www.autoservicepraxis.de. Abonnementkündigung: schriftlich, nach einem Bezugsjahr, 6 Wochen zum Bezugszeitraumsende.

Bankverbindung

Hypo-Vereinsbank München (BLZ 700 202 70)
Kto.-Nr.: 1 830 209 200
IBAN: DE02 7002 0270 1830 2092 00
BIC: HYVEDE33XXX,
UST-ID: 152942001

Druck

L. N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien
Marktweg 42-50,
47608 Geldern

Gerichtsstand und Erfüllungsort: München

Handelsregister: Amtsgericht München HRB 110956

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.



AUTO SERVICE PRAXIS veröffentlicht regelmäßig sämtliche im Verkehrsblatt abgedruckten Mitteilungen des Bundesministers für Verkehr, soweit diese für §29 StVZO relevant sind. AUTO SERVICE PRAXIS-Abonnenten verfügen damit über die im Sinne der AU-Anerkennungsrichtlinie erforderlichen Informationen und sind somit vom Bezug des ansonsten vorgeschriebenen Verkehrsblattes befreit.

Bei Auto Business Media erscheinen auch die Zeitschriften AUTOHAUS, Autoflotte, Sprit+ und VKU.

Kleber für die Karosserie

Klebertechnik | Beim strukturellen Verkleben, Abdichten und Reparieren sollten Fachbetriebe auf qualitativ hochwertige Produkte setzen. Letztendlich trägt eine sorgfältige Verarbeitung auch maßgeblich zur Fahrzeugsicherheit bei. Petec Verbindungstechnik bietet Fachbetrieben mit dem Karo-Glue-2K-Karosseriekleber und dem 2K-Karosserie- & Strukturklebstoff crashstabil zwei hochfeste Kleber in zwei verschiedenen Gebindegrößen. Karo-Glue ist in der 195-Milliliter-Kartusche erhältlich. Er verklebt Metalle (Blech, Stahl, verzinkten

Stahl, Aluminium, Magnesium sowie Legierungen) und darüber hinaus auch Kunststoff- und Faserverbundwerkstoffe wie AFK, CFK und GFK miteinander und untereinander. So gelingt die professionelle und hochfeste Verklebung von tragenden Karosserieteilen und Anbauteilen, wie zum Beispiel Dächern, Seitenwänden, Türen und Kotflügeln, sowohl aus Metall als auch aus Verbundwerkstoffen. Der Kleber ist Crash-Test geprüft. Zudem ist das Material punktschweißbar und vermeidet Kontaktkorrosion. Auch der Petec-2K-Karosserie- &



Foto: Petec

Strukturklebstoff crashstabil liefert gute Ergebnisse. diwi

Petec Verbindungstechnik GmbH
<https://petec.de>



Foto: Gedore

Der Alleskönner

Zubehör | Der Gedore Servicewagen 1530 wird den unterschiedlichen Anforderungen einer Werkstatt gerecht: Mit drei großen Ablageflächen bietet der Wagen viel Platz für den direkten Zugriff. Die stabile Stahlblech-Konstruktion bietet eine hohe Gesamttragkraft von 200 Kilogramm. Die obere und mittlere Ablagefläche können jeweils mit bis zu 50 Kilogramm beladen werden, während die untere sogar bis zu 100 Kilogramm trägt. Darüber hinaus ist die mittlere Ablage-

fläche höhenverstellbar. Mit einer Abmessung von 1.075 mm x 975 mm x 480 mm (B x H x T) bietet der Servicewagen 1530 ausreichend Platz für viele Werkzeuge und Arbeitsmaterialien. Der Servicewagen ist durch die zwei Lenkrollen, zwei Laufrollen und den Fahr-Lenk-Griff sehr wendig und auch bei geringem Kraftaufwand sehr leichtläufig. diwi

Gedore Werkzeugfabrik GmbH & Co. KG
www.gedore.com

Reinigungs-Spray von Berner

Chemie | Den Xtreme Parts Cleaner von Berner gibt es jetzt auch als Spray. Der Teilereiniger aus der Dose ermöglicht das schnelle und gründliche Beseitigen von Verschmutzungen aller Art direkt am Fahrzeug. Besonders praktisch ist das für die Arbeit in sehr beengten Bereichen – beispielsweise die Wartung oder Instandsetzung von Bremsen: einfach aufsprühen und Schmutz abwischen. Weiteres Zubehör ist nicht erforderlich. Der hocheffiziente Teilereiniger beseitigt laut Berner

selbst hartnäckigsten Schmutz wie eingetrocknete Fette, verkrustete Öle oder Teerrückstände. Das in der 4000-Milliliter-Dose verfügbare Aerosolspray wird auf Wasserbasis und aus biologisch leicht abbaubaren Rohstoffen hergestellt. Es ist geruchsneutral und kann auch bei geschlossenen Türen ohne Abluftsystem bedenkenlos verwendet werden. diwi

Berner Group
www.berner.eu



Foto: Berner